

An das Finanzamt	Eingangsstempel
1	
2 Steuernummer	
<p>Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages</p> <p>Die Erklärung ist zusammen mit der Gewerbesteuererklärung (GewSt 1 A) zu übermitteln. ❶</p>	
<p>Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages.</p>	
3	Unternehmen/Firma
4	Art des Unternehmens
5	Rechtsform des Unternehmens
6	Anschrift der Geschäftsleitung / des Unternehmens im Erhebungszeitraum Straße
7	Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung
8	Postleitzahl Ort
9	Postleitzahl Postfach Telefonisch erreichbar unter Nr.
<p>Der Steuerbescheid soll einem von den Zeilen 3 bis 9 abweichenden Empfangsbevollmächtigten/Postempfänger zugesandt werden. (Nur ausfüllen, wenn dem Finanzamt keine entsprechende Empfangsvollmacht vorliegt.)</p> <p>Name/Firma, Anschrift</p>	
10	
11	<p>Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigelegten Anlage, welche mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ gekennzeichnet ist.</p> <p style="text-align: right;">19 <input type="checkbox"/> 1 = ja 26</p>
12	<p>Zerlegung nach 36 <input type="checkbox"/> 1 = § 29 Abs. 1 Nr. 1 GewStG (Regelfall) 3 = § 29 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b GewStG 5 = § 33 Abs. 2 GewStG 2 = § 29 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a GewStG 4 = § 33 Abs. 1 GewStG</p>
13	<p>Zerlegung nach § 30 GewStG 35 <input type="checkbox"/> 1 = ja</p>
<p>Nur in Fällen der Anwendung des § 29 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b GewStG: ❷</p>	
14	<p>Summe des maßgebenden Sachanlagevermögens für Neuanlagen 53 <input type="text"/> €</p>
15	<p>Summe des übrigen maßgebenden Sachanlagevermögens für die übrigen Anlagen 52 <input type="text"/> €</p>
<p>Bei vom Regelfall abweichender Zerlegung: Art des Zerlegungsmaßstabs ❸</p>	
16	<p>Bezeichnung des 1. Zerlegungsmaßstabs Einheit</p> <p>32 <input type="text"/> 44 <input type="text"/></p>
17	<p>Gewichtung</p> <p>70 <input type="text"/></p>
18	<p>Bezeichnung des 2. Zerlegungsmaßstabs Einheit</p> <p>34 <input type="text"/> 46 <input type="text"/></p>
19	<p>Gewichtung</p> <p>71 <input type="text"/></p>
20	<p>Bezeichnung des 3. Zerlegungsmaßstabs Einheit</p> <p>37 <input type="text"/> 49 <input type="text"/></p>
21	<p>Gewichtung</p> <p>72 <input type="text"/></p>
22	<p>Bezeichnung des 4. Zerlegungsmaßstabs Einheit</p> <p>38 <input type="text"/> 54 <input type="text"/></p>
23	<p>Gewichtung</p> <p>73 <input type="text"/></p>
24	<p>Bezeichnung des 5. Zerlegungsmaßstabs Einheit</p> <p>39 <input type="text"/> 55 <input type="text"/></p>
25	<p>Gewichtung</p> <p>74 <input type="text"/></p>

Steuernummer

27

Gemeinde der Geschäftsleitung im Erhebungszeitraum 8

Nr. der Gemeinde

26 0 0 0 0 1

Postleitzahl

20

Name der heheberechtigten Gemeinde

Hebenummer (Steuernummer) der Gemeinde 6

21

Amtlicher Gemeindegeschlüssel 2

22

Mehrgemeindliche Betriebsstätte
i. S. des § 30 GewStG 5

75

1 = ja

Anteil am 1. Zerlegungsmaßstab, im Regelfall
Arbeitslöhne 4 einschließlich Unternehmerlohn

70

€

ggf. Anteil am 2. Zerlegungsmaßstab

71

ggf. Anteil am 3. Zerlegungsmaßstab

72

ggf. Anteil am 4. Zerlegungsmaßstab

73

ggf. Anteil am 5. Zerlegungsmaßstab

74

Die Betriebsstätte(n) in dieser Gemeinde hat/haben im Erhebungszeitraum letztmalig
bestanden.

63

1 = ja

Nur bei einer Personengesellschaft oder einem Einzelunternehmen:

In den Arbeitslöhnen enthaltener (Mit-)Unternehmerlohn: 4

79

€

**Für weitere Gemeinden ist die Anlage Betriebsstätten zur Erklärung für die Zerlegung
des Gewerbesteuermessbetrages (Vordruck GewSt 1D-BS) zu verwenden.**

Unterschrift

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe
i. S. der §§ 3 und 4 StBerG angefertigt.

1 = ja

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Telefonnummer)

Ort, Datum

_____ , _____

(Unterschrift)

Die Erklärung ist vom Steuerpflichtigen bzw. von einer in § 34 AO
genannten Person eigenhändig zu unterschreiben.

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 und 150 AO i.V.
mit § 14a GewStG verlangt.

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und
über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in
Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzver-
waltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik
„Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.